



Kabinenkit

Nutzfahrzeug der Serie Workman® GTX

Modellnr. 07142—Seriennr. 316000001 und höher

Modellnr. 07142—Seriennr. 400000000 und höher

Bedienungsanleitung

Wichtig: Für die Verwendung der Kabine an einem Elektronutzfahrzeug Workman GTX wird der Leistungswandler benötigt. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro-Vertragshändler für weitere Informationen.

Wichtig: Für die Verwendung der Kabine an einem Elektronutzfahrzeug Workman GTX wird das Feder-Kit benötigt. Die Federn sollten nur von geschulten Toro Servicemechanikern mit den zugelassenen Werkzeugen eingesetzt werden. Ein falsches Entfernen, Auseinanderbauen oder Einsetzen gefährdet Sie und Unbeteiligte. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler für die richtigen Werkzeuge und den richtigen Einbau dieses Kits.

Sicherheit

⚠️ WARNUNG:

Die Druckfeder in der Blattfeder und im Stoßdämpfer stellen die Gefahr gespeicherter Energie dar. Wenn die Feder beim Druck oder Ausbau nicht richtig befestigt ist, können Sie und Unbeteiligte verletzt werden.

- Verwenden Sie immer das von Toro zugelassene Federdruckwerkzeug, um die Feder in einer sicheren Stellung zusammenzudrücken, wenn Sie den Befestigungsring entfernen.
- Passen Sie immer auf, wenn Sie den Druck von der Druckfeder ablassen.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.

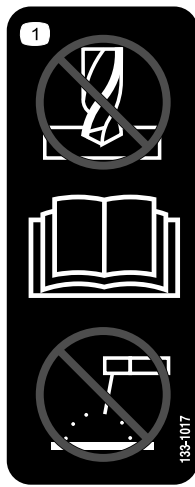


133-1016

decal133-1016

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*. Legen Sie den Sicherheitsgurt an, wenn Sie auf dem Sitz sitzen; vermeiden Sie ein Überschlagen der Maschine.
2. Warnung: Tragen Sie einen Gehörschutz.

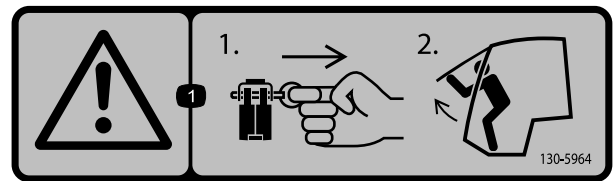




133-1017

decal133-1017

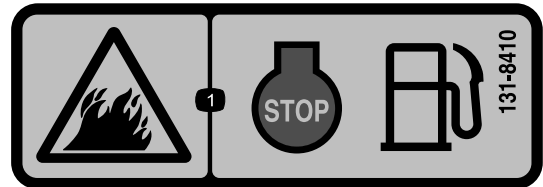
1. Führen Sie keine Reparaturen oder Modifikationen aus. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



decal130-5964

130-5964

1. Warnung: In einem Notfall 1) ziehen Sie den Arretierbolzen aus jedem Scharnier und 2) drücken Sie das vordere Fenster heraus, um die Kabine zu verlassen.



decal131-8410

131-8410

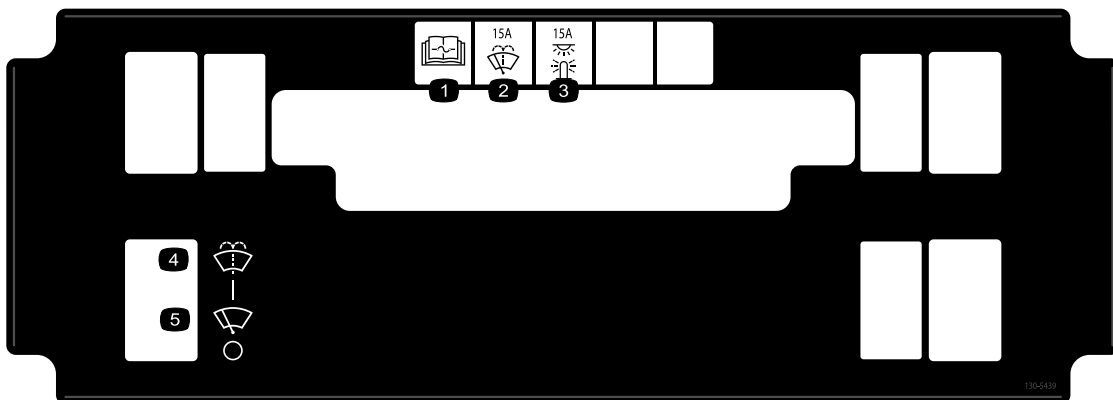
1. Feuergefahr: Stellen Sie den Motor vor dem Auftanken ab.



decal120-9570

120-9570

1. Warnung: Halten Sie sich von sich drehenden Teilen fern und nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.



decal130-5439

130-5439

1. In der *Bedienungsanleitung* finden Sie weitere Informationen zu Sicherungen.
2. Scheibenwischer: 15 A
3. Lampen: 15 A
4. Windschutzscheibenwaschanlage
5. Scheibenwischer

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Maschine.
2	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie die Streben (nur für Maschinen bis Baujahr 2018).
3	Feder	2	Montieren Sie die Federn ein (nur für Maschinen bis Baujahr 2018).
4	Keine Teile werden benötigt	–	Befestigen Sie die Streben (nur für Maschinen bis Baujahr 2018).
5	Bodenplattenstütze Bundkopfschraube (5/16" x 1¼") Bundmutter (5/16") Linke Kabinenstütze Rechte Kabinenstütze Sechskantschraube (3/8" x 1¼") Bundmutter (3/8") Scheibe (3/8")	2 16 16 1 1 4 4 4	Bauen Sie die Stützen ein.
6	Kabinenrahmen Hintere Schaumstoffdichtung Hintere Schaumstoffdichtung Teppich Bundkopfschraube (5/16" x 1¼") Bundmutter (5/16") Flachscheibe (5/16") Stützplatte Vordere Schaumstoffdichtung, rechts Vordere Schaumstoffdichtung, links Obere Schaumstoffdichtung, hinten Schaumdichtung Sechskantschraube (3/8" x 1¼") Bundmutter (3/8") Scheibe (3/8")	1 1 1 4 4 4 2 1 1 1 2 6 6 6	Montieren Sie die Kabine.
7	Sicherungsblock Sechskant-Scheibenkopfschraube (#10 x 3/4") – für elektrobetriebene Maschinen ab Baujahr 2019 Gezahnte Mutter (#10) – für elektrobetriebene Maschinen ab Baujahr 2019 Selbstschneidende Schraube – für benzinbetriebene Maschinen ab Baujahr 2019 Sicherung (15 A)	1 2 2 2 1	Verlegen des Kabelbaums.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, aktivieren Sie die Feststellbremse, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Heben Sie die Ladepritsche an, bis die Ladenpritschenstützstange ganz aktiviert ist, siehe *Bedienungsanleitung* für die Maschine.
3. Entfernen Sie den Sitzsockel.
4. Schließen Sie das Minuskabel der Batterie ab, siehe *Bedienungsanleitung*.

2

Entfernen der Strebe

Nur für Maschinen bis Baujahr 2018

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Entfernen Sie das Vorderrad.
2. Nehmen Sie die Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $4\frac{3}{4}$ ") und Bundmutter ($\frac{3}{8}$ ") von der Spindel ab ([Bild 1](#)).
3. Nehmen Sie die Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $3\frac{1}{2}$ ") und Bundmutter ($\frac{3}{8}$ ") vom Steuerarm ab ([Bild 1](#)).
4. Nehmen Sie die Sechskantschraube ($\frac{1}{2}$ " x $2\frac{1}{4}$ ") und Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ") ab, mit denen die Strebe am oberen Rahmen befestigt ist ([Bild 1](#)).
5. Nehmen Sie die Strebe ab ([Bild 1](#)).

Hinweis: Wiederholen Sie die Schritte an der anderen Seite der Maschine.

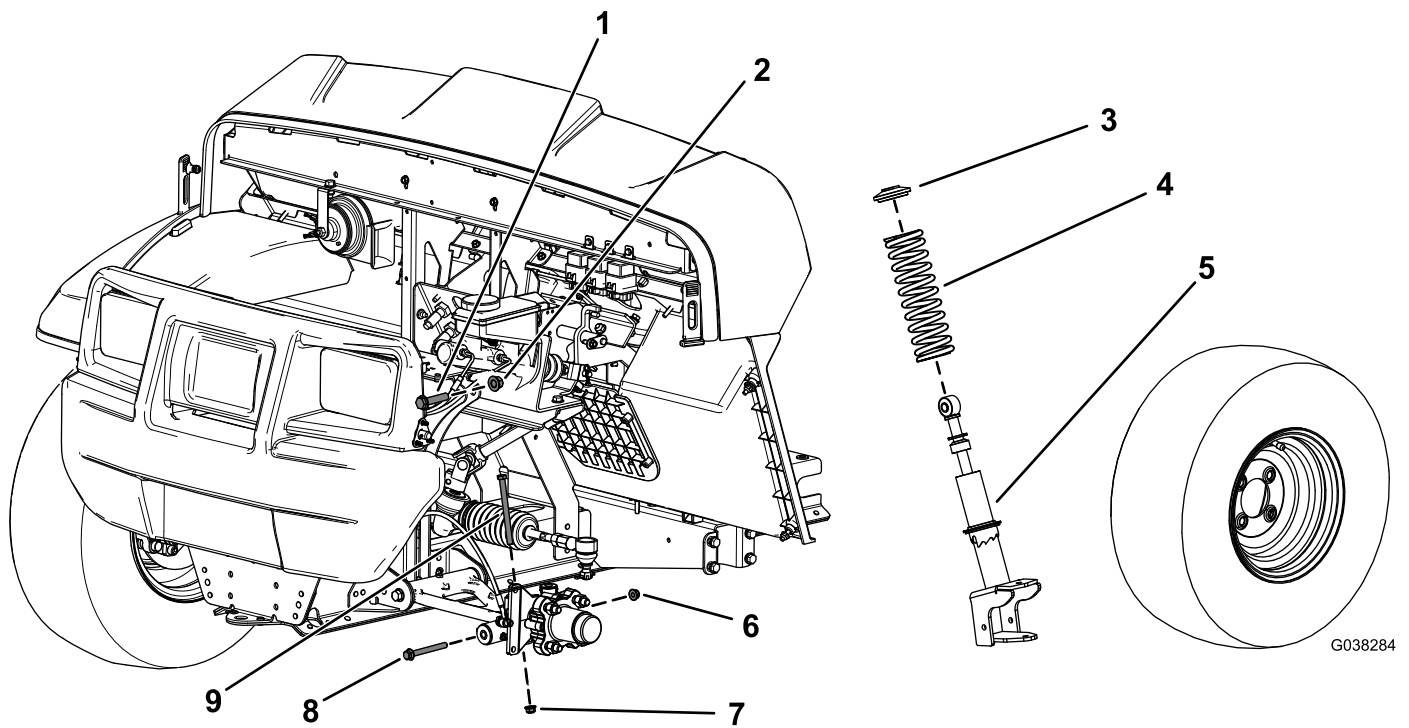


Bild 1

Motorhaube und Kotflügel nicht abgebildet, um die Befestigungshalterung des Stoßdämpfer darzustellen

- | | |
|---|--|
| 1. Sechskantschraube ($\frac{1}{2}$ " x $2\frac{1}{4}$ ") | 6. Bundmutter ($\frac{3}{8}$ "): Vom Steuerarm |
| 2. Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ") | 7. Bundmutter ($\frac{3}{8}$ "): Von der Spindel |
| 3. Kragen | 8. Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $3\frac{1}{2}$ "): Vom Steuerarm |
| 4. Feder | 9. Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $4\frac{3}{4}$ "): Von der Spindel |
| 5. Strebe | |

3

Befestigen der Federn

Nur für Maschinen bis Baujahr
2018

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Feder
---	-------

Verfahren

Verwenden Sie immer ein von Toro zugelassenes Federdruckwerkzeug, um die Federn der Strebe zu entfernen und einzusetzen. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro-Vertragshändler.

1. Setzen Sie die Strebe in das Druckwerkzeug ein und drücken Sie die Feder mit dem Werkzeug zusammen.
2. Nehmen Sie den Ring ab, wenn die Feder zusammengedrückt ist.
3. Entfernen Sie die Feder von der Strebe (Bild 1).
4. Bringen Sie die neue Feder über der vorhandenen Strebe an (Bild 1).
5. Drücken Sie die Feder mit dem Toro Federdruckwerkzeug zusammen.
6. Setzen Sie den Ring ein, wenn die Feder zusammengedrückt ist.
7. Lassen Sie den Druck der Feder langsam ab, damit sie auf dem Ring sitzt.
8. Nehmen Sie die Strebe aus dem Druckwerkzeug heraus.

Hinweis: Wiederholen Sie die Schritte an der anderen Seite der Maschine.

4

Befestigen der Strebe

Nur für Maschinen bis Baujahr
2018

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Befestigen Sie die Strebe an der Maschine.
2. Befestigen Sie den oberen Teil der Strebe mit der oberen Sechskantschraube ($\frac{1}{2}$ " x $2\frac{1}{4}$ ") und Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ") am Rahmen, wie in Bild 1 abgebildet.
3. Ziehen Sie die Sechskantschraube ($\frac{1}{2}$ " x $2\frac{1}{4}$ ") mit 91-113 Nm an.
4. Bringen Sie die Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $4\frac{3}{4}$ ") und Bundmutter ($\frac{3}{8}$ ") an der Spindel an (Bild 1).
5. Ziehen Sie die Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $4\frac{3}{4}$ ") mit 37-45 Nm an.
6. Befestigen Sie den unteren Teil der Strebe mit der Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $3\frac{1}{2}$ ") und Bundmutter ($\frac{3}{8}$ ") am Steuerarm, wie in Bild 1 abgebildet.
7. Ziehen Sie die Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $3\frac{1}{2}$ ") mit 37-45 Nm an.
8. Montieren Sie das Vorderrad.

Hinweis: Wiederholen Sie die Schritte an der anderen Seite der Maschine.

5

Einbauen der Stützen

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Bodenplattenstütze
16	Bundkopfschraube (5/16" x 1 1/4")
16	Bundmutter (5/16")
1	Linke Kabinenstütze
1	Rechte Kabinenstütze
4	Sechskantschraube (3/8" x 1 1/4")
4	Bundmutter (3/8")
4	Scheibe (3/8")

Verfahren

1. Entfernen Sie die vier Schrauben (1/4" x 1 1/4") und 4 Muttern (1/4") von der Bodenplatte (Bild 2).

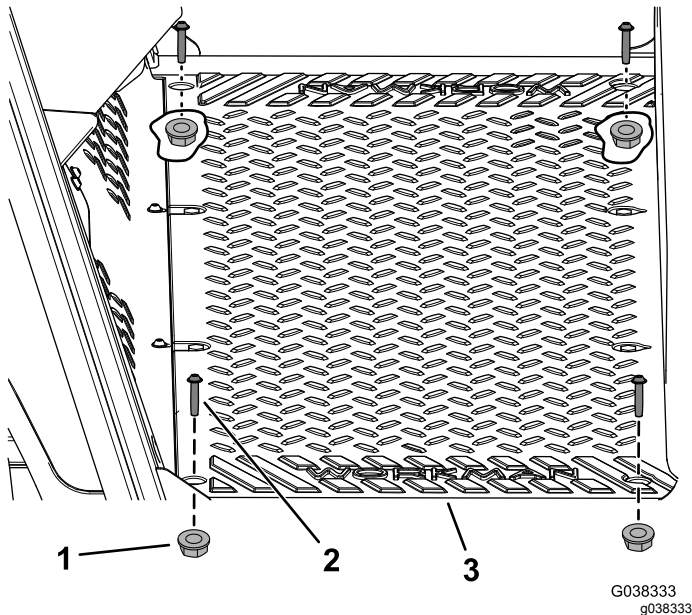


Bild 2

1. Mutter (1/4")
2. Schraube (1/4" x 1 1/4")
3. Bodenplatte

2. Stützen Sie die Vorderseite der Maschine mit einem Achsständer unter dem Rahmen ab (Bild 3).

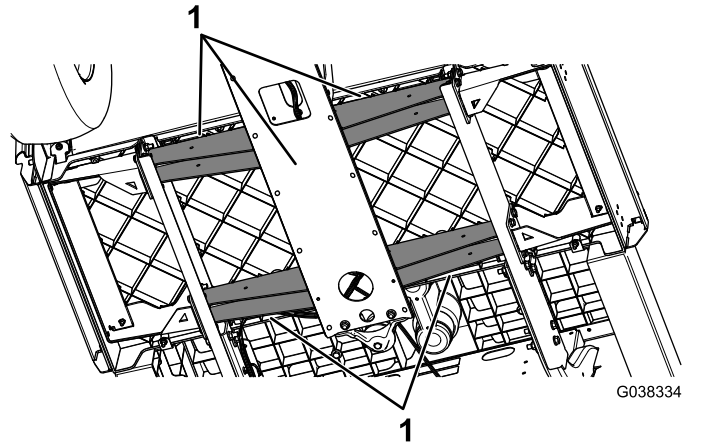


Bild 3

1. Rahmen

3. Entfernen Sie eine der vorhandenen Bodenplattenstützen (Bild 4).

Wichtig: Entfernen Sie nicht beide der vorhandenen Bodenplattenstützen gleichzeitig.

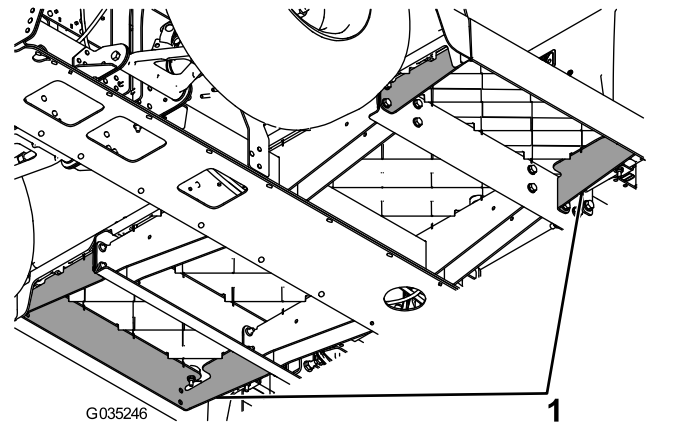


Bild 4

1. Vorhandene Bodenplattenstützen

- Befestigen Sie die neue Bodenplattenstütze mit 8 Bundkopfschrauben (5/16" x 1 1/4") und 8 Bundmuttern (5/16"), wie in Bild 5 abgebildet.

Hinweis: Ziehen Sie die Bundkopfschrauben (5/16" x 1 1/4") mit 34 Nm an.

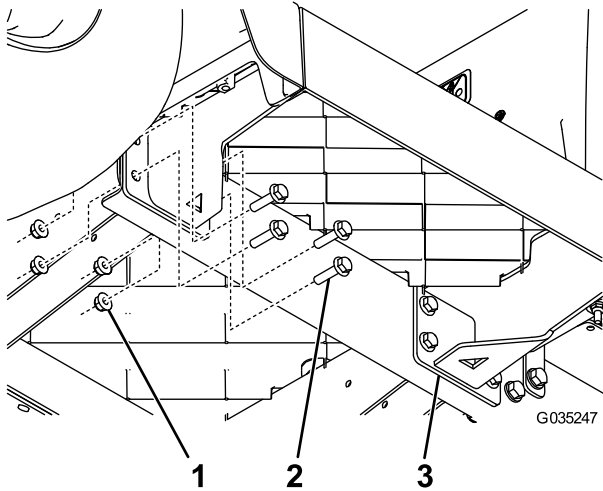


Bild 5

- Bundmutter (5/16")
- Bundkopfschraube (5/16" x 1 1/4")
- Bodenplattenstütze

- Entfernen Sie die andere vorhandenen Bodenplattenstütze (Bild 4).
- Befestigen Sie die andere neue Bodenplattenstütze mit 8 Bundkopfschrauben (5/16" x 1 1/4") und 8 Bundmuttern (5/16"), wie in Bild 5 dargestellt.
- Die zuvor entfernten die vier Schrauben (1/4" x 1 1/4") und 4 Muttern (1/4") wieder in die Bodenplatte (Bild 2) einbauen.

- Verwenden Sie die neuen Bodenplattenstützen als Schablone und bohren Sie drei Löcher (9,5 mm) in jede Bodenplatte (Bild 6).

Wichtig: Bohren Sie nur die vorderen 2 Löcher in die neuen Bodenplattenstützen sowie das am weitesten entfernte hintere Loch, wie in Bild 6 dargestellt.

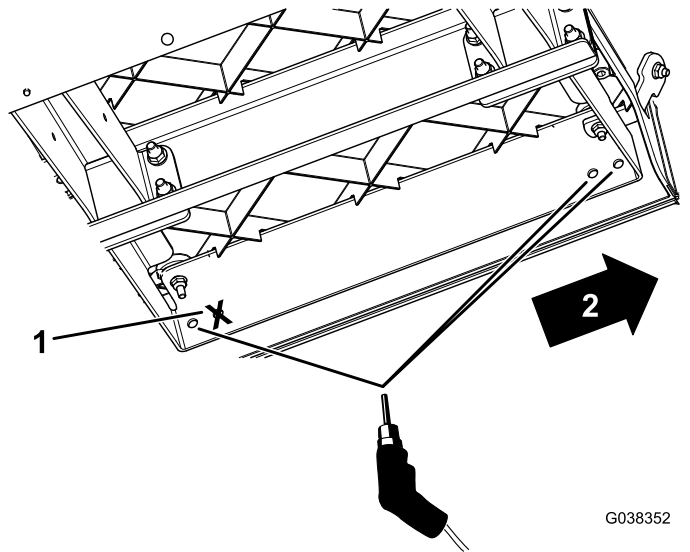


Bild 6

- Dieses Loch nicht bohren.
- Vorderseite der Maschine

- Befestigen Sie die linke und rechte Kabinenstütze lose mit Sechskantschrauben (3/8" x 1 1/4"), Unterlegscheiben (3/8") und Bundmuttern (3/8") mit der Maschine, wie in Bild 7 dargestellt.

Hinweis: Ziehen Sie die Schrauben zu diesem Zeitpunkt noch nicht an.

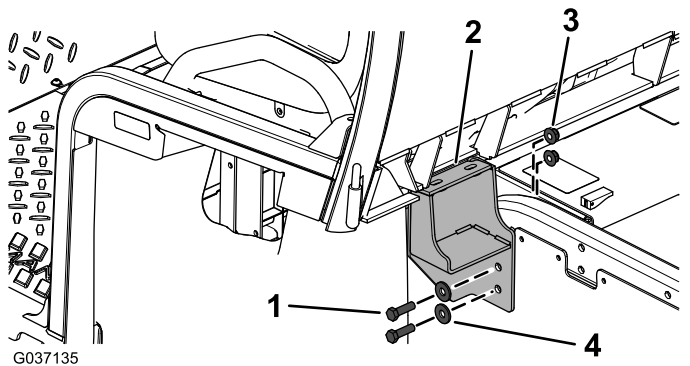


Bild 7

- Sechskantschraube (3/8" x 1 1/4")
- Kabinenstütze
- Bundmutter (3/8")
- Scheibe (3/8")

6

Montieren der Kabine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Kabinenrahmen
1	Hinterere Schaumstoffdichtung
1	Hinterere Schaumstoffdichtung Teppich
4	Bundkopfschraube (5/16" x 1¼")
4	Bundmutter (5/16")
4	Flachscheibe (5/16")
2	Stützplatte
1	Vordere Schaumstoffdichtung, rechts
1	Vordere Schaumstoffdichtung, links
1	Obere Schaumstoffdichtung, hinten
2	Schaumdichtung
6	Sechskantschraube (¾" x 1¼")
6	Bundmutter (¾")
6	Scheibe (¾")

Verfahren

- Entfernen Sie das Trägermaterial von der hinteren Schaumstoffdichtung und bringen Sie die Dichtung an der Maschine an, wie in **Bild 8** abgebildet.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass die Unterseite der hinteren Schaumstoffdichtung mit den Klebeflächen nach oben in Richtung der Schienenfläche zeigt.

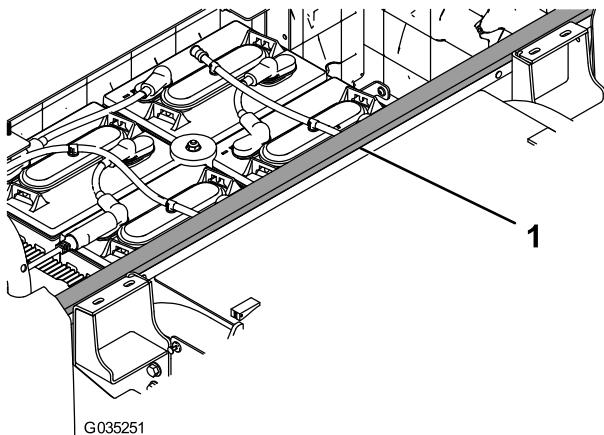


Bild 8

- Hinterere Schaumstoffdichtung

- Entfernen Sie das Sitzunterteil.

- Entfernen Sie die drei Schrauben und drei Muttern, mit denen der linke Haltegriff befestigt ist (**Bild 9**) und entfernen Sie diesen.

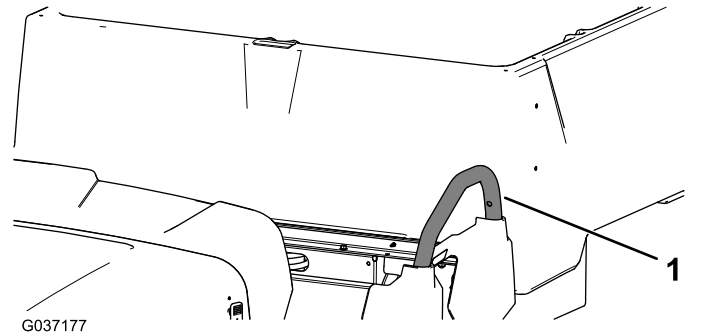


Bild 9

- Haltegriff

- Die vordere Schaumstoffdichtung einbauen, sofern diese noch nicht eingebaut ist (**Bild 10**).

Hinweis: Den Einbau der vorderen Schaumdichtung an die Kabine durchführen, bevor Sie die Kabine wieder auf die Maschine montieren.

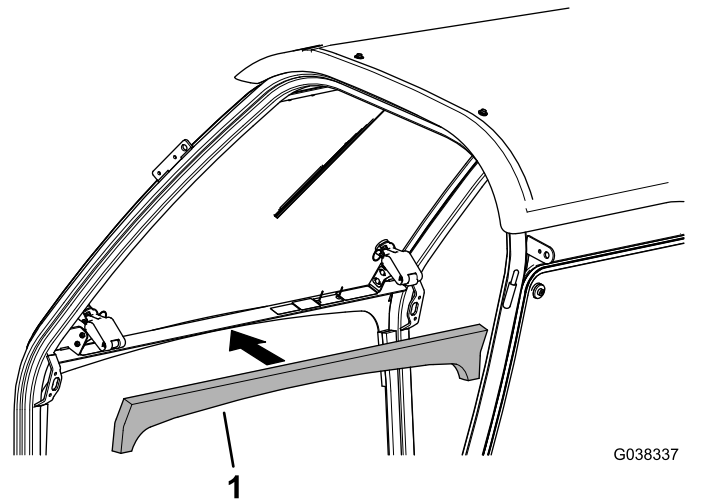


Bild 10

- Vordere Schaumstoffdichtung

5. Heben Sie den Kabinenrahmen an den Hebestellen hoch und setzen Sie ihn auf die Maschine (Bild 11).

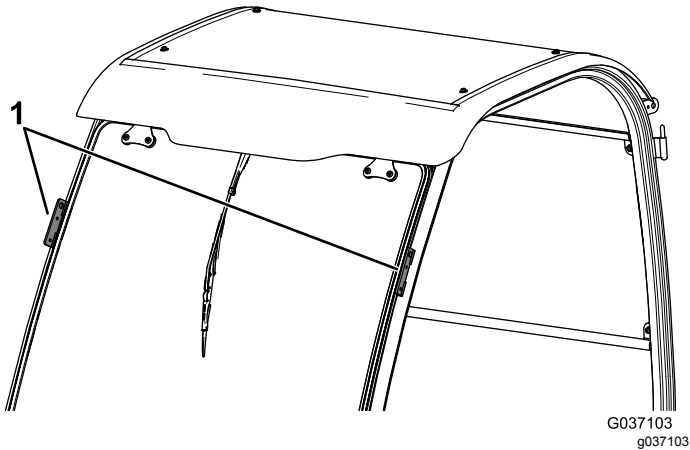


Bild 11

1. Hebestellen

6. Befestigen Sie den Kabinenrahmen mit 6 Sechskantschrauben ($\frac{3}{8}$ " x $1\frac{1}{4}$ "), 6 Unterlegscheiben ($\frac{3}{8}$ ") und 6 Bundmuttern ($\frac{3}{8}$ ") mit der Maschine, wie in Bild 12 dargestellt.

Hinweis: Ziehen Sie die Sechskantschrauben ($\frac{3}{8}$ " x $1\frac{1}{4}$ ") mit 58 Nm an.

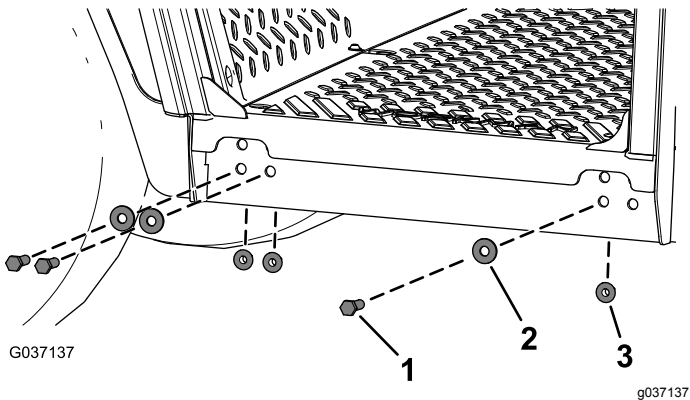


Bild 12

1. Sechskantschraube ($\frac{3}{8}$ " x $1\frac{1}{4}$ ")
2. Scheibe ($\frac{3}{8}$ ")
3. Bundmutter ($\frac{3}{8}$ ")

7. Befestigen Sie die Rückseite des Kabinenrahmens mit vier Bundkopfschrauben ($\frac{5}{16}$ " x $1\frac{1}{4}$ "), zwei Stützplatten, vier Flachscheiben und vier Bundmuttern ($\frac{5}{16}$ ") an den linken und rechten Kabinenstützen, wie in Bild 13 dargestellt.

Hinweis: Ziehen Sie die Schrauben mit 34 Nm an.

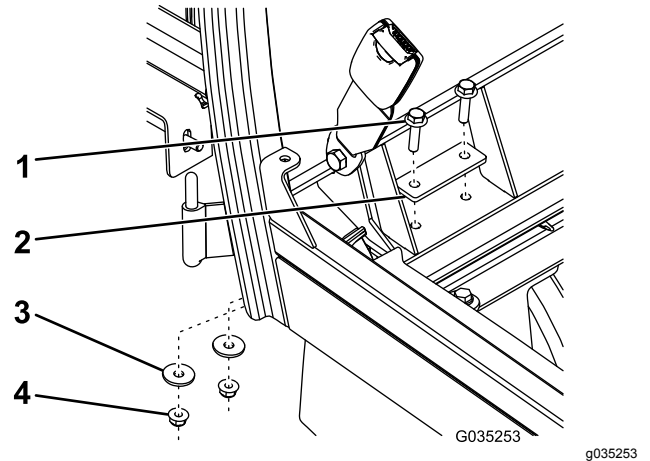


Bild 13

1. Bundkopfschraube ($\frac{5}{16}$ " x $1\frac{1}{4}$ ")
2. Stützplatte
3. Flachscheibe x $1\frac{1}{4}$ ")
4. Bundmutter ($\frac{5}{16}$ ")

8. Ziehen Sie die linken und rechten Kabinenstützen fest und ziehen Sie die Schrauben mit 58 Nm an, wie in Bild 7 abgebildet.

9. Montieren Sie den zuvor entfernten linken Haltegriff mit den drei Schrauben und drei Muttern (Bild 9).

10. Montieren Sie die obere hintere Schaumstoffdichtung (Bild 14).

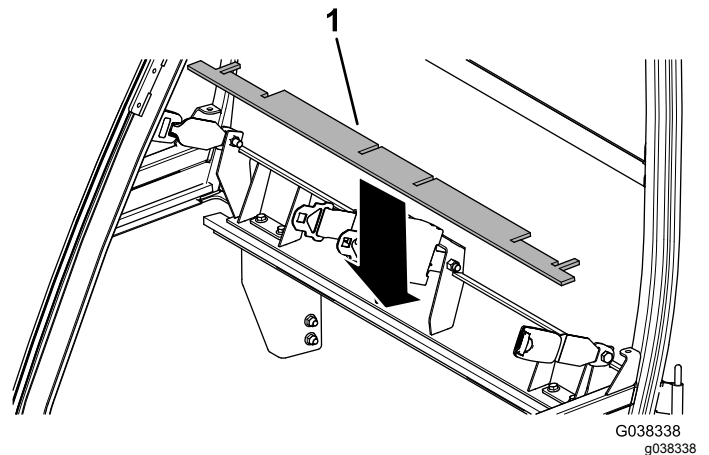


Bild 14

1. Obere Schaumstoffdichtung, hinten

11. Montieren Sie den Sitzsockel.

Hinweis: Möglicherweise müssen Sie die beiden mittleren Sicherheitsgurtaufnahmen neu positionieren, damit der Sitz in Position fallen kann. Lösen Sie die beiden Sicherungsmuttern (7/16") der beiden mittleren Sicherheitsgurtaufnahmen und ziehen Sie die beiden Sicherungsmuttern (7/16") nach dem Einstellen mit 72-88 Nm an.

12. Entfernen Sie das Trägermaterial von Schaumstoffdichtungen vorne rechts und vorne links und bringen Sie die Dichtungen an der Maschine an (Bild 15).

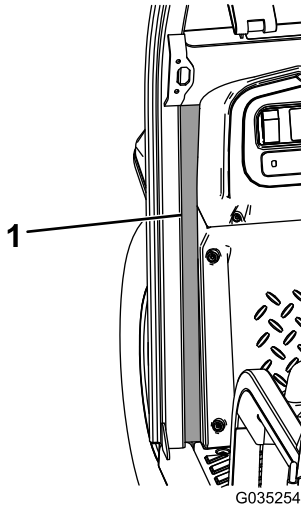


Bild 15

1. Vordere Schaumstoffdichtung, links

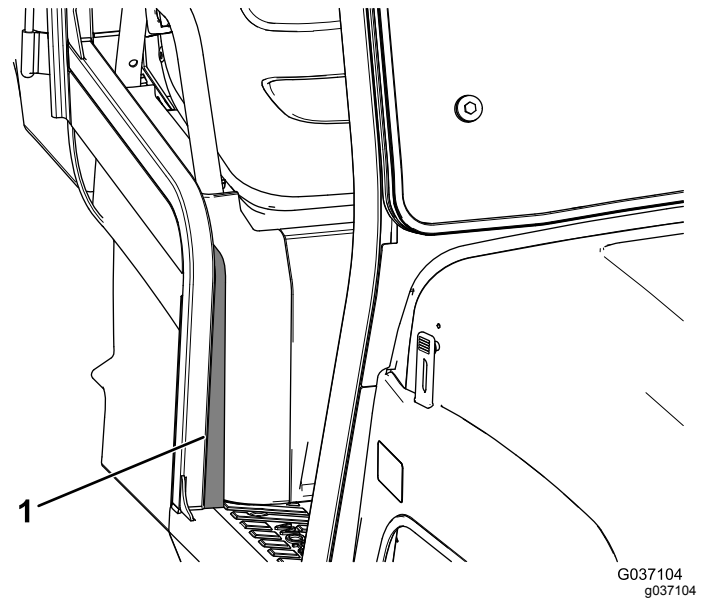


Bild 16

Abbildung zeigt die rechte Seite

1. Schaumdichtung

13. Entfernen Sie das Trägermaterial von der Schaumstoffdichtung und bringen Sie die Dichtung an der rechten Seite der Maschine an (Bild 16).

7

Verlegen des Kabelbaums

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Sicherungsblock
2	Sechskant-Scheibenkopfschraube (#10 x 3/4") – für elektrobetriebene Maschinen ab Baujahr 2019
2	Gezahnte Mutter (#10) – für elektrobetriebene Maschinen ab Baujahr 2019
2	Selbstschneidende Schraube – für benzinbetriebene Maschinen ab Baujahr 2019
1	Sicherung (15 A)

Für Maschinen mit Elektromotor

Wichtig: Für die Verwendung der Kabine an einem Elektronutzfahrzeug Workman GTX wird der Leistungswandler benötigt. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro-Vertragshändler für weitere Informationen.

- Montieren Sie den neuen Sicherungsblock wie folgt:
 - Rasten Sie den neuen Sicherungsblock am vorhandenen Sicherungsblock an der Maschine ein (**Bild 17**), **gilt für Maschinen bis Baujahr 2018**.

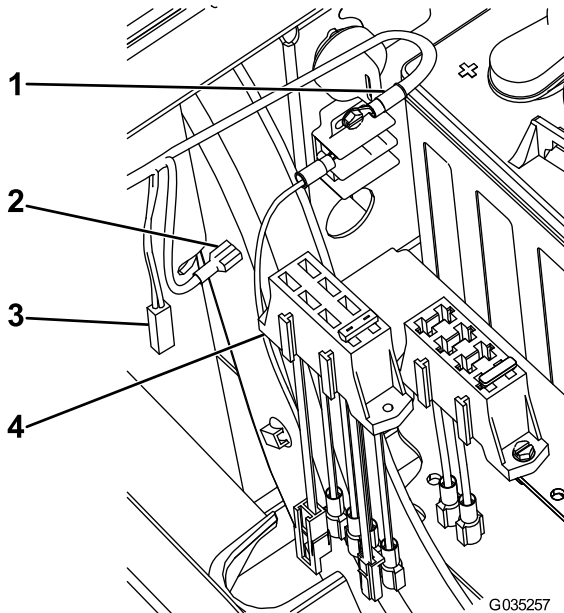


Bild 17

- Zur Erde
- Zum gesicherten Kabel
- Zur optionalen Scheibenwaschanlagenpumpe
- Neuer Sicherungsblock

- Befestigen Sie den neuen Sicherungsblock mit den zwei Sechskant-Scheibenkopfschrauben (#10 x 3/4") und zwei gezahnten Muttern (#10) wie in **Bild 18** dargestellt, **gilt für Maschinen ab Baujahr 2019**.

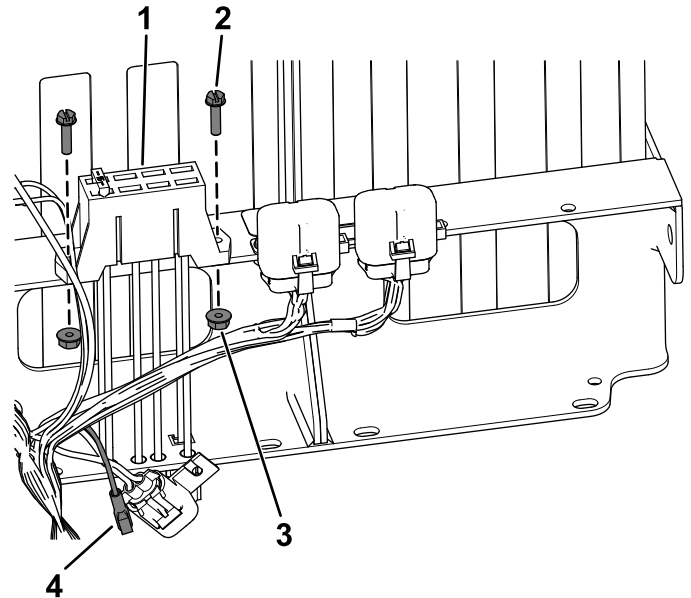


Bild 18

- Neuer Sicherungsblock
- Sechskant-Scheibenkopfschraube (#10 x 3/4")
- Gezahnte Mutter (#10)
- Buchsenstecker

- Verbinden Sie die Buchse am Kabelbaum mit dem neuen Sicherungsblock (**Bild 18**), **für Maschinen ab Baujahr 2019**.
- Schließen Sie den großen Anschluss am neuen Sicherungsblock am optionalen Stromkabel am vorhandenen Sicherungsblock an (**Bild 17**).

- Verlegen Sie den Kabelbaum hinter der Kabine und unter dem Sitz und befestigen Sie den Clip am Kabelbaum an der Seitenplatte (**Bild 19**).

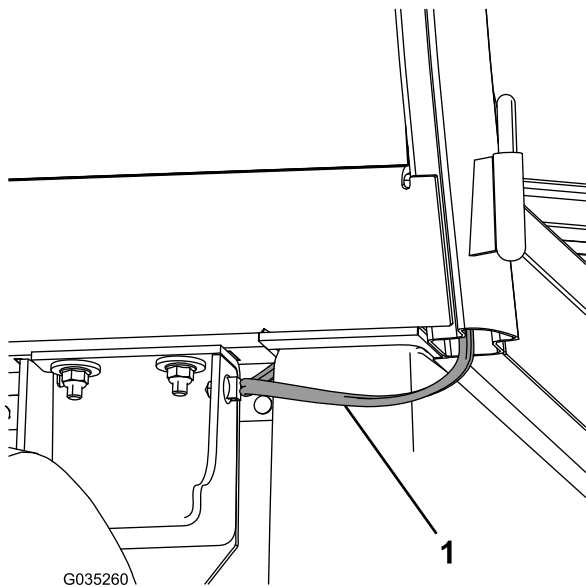


Bild 19

- Kabelbaum

- Schließen Sie das schwarze Erdungskabel am Erdungskabel am Leistungswandler-Kabelbaum an (**Bild 20**).

Hinweis: Der schwarze Kabelschuh wird nicht verwendet.

- Schließen Sie das rote Stromkabel am Stromkabel am Leistungswandler-Kabelbaum an (**Bild 20**).

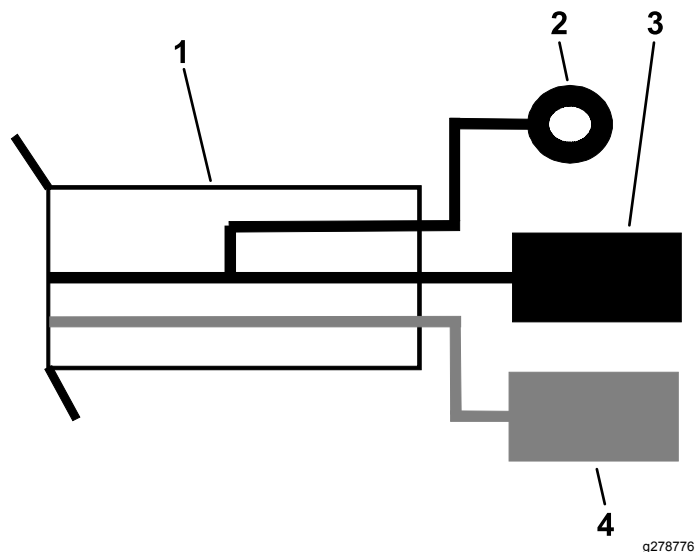


Bild 20

- | | |
|--|--|
| 1. Kabinenkabelbaum | 3. Schwarzes Erdungskabel mit Lüsterterminal |
| 2. Schwarzes Erdungskabel mit Kabelschuh (nicht verwendet) | 4. Rotes Stromkabel mit Lüsterterminal |

- Schließen Sie das verbleibende Kabel an das gesicherte Kabel am neuen Sicherungsblock an (**Bild 17**).
- Senken Sie die Ladepritsche ab und schließen Sie die Batterie an, siehe *Bedienungsanleitung*.
- Setzen Sie das vorher entfernte Sitzunterteil ein.

Für Maschinen mit Benzin- oder EFI-Motor

- Montieren Sie den neuen Sicherungsblock wie folgt:
 - Rasten Sie den neuen Sicherungsblock am vorhandenen Sicherungsblock an der Maschine ein (**Bild 17**), **gilt für Maschinen bis Baujahr 2018**.
 - Befestigen Sie den neuen Sicherungsblock mit den beiden selbstschneidenden Schrauben, wie in **Bild 21** dargestellt, **gilt für Maschinen ab Baujahr 2019**.

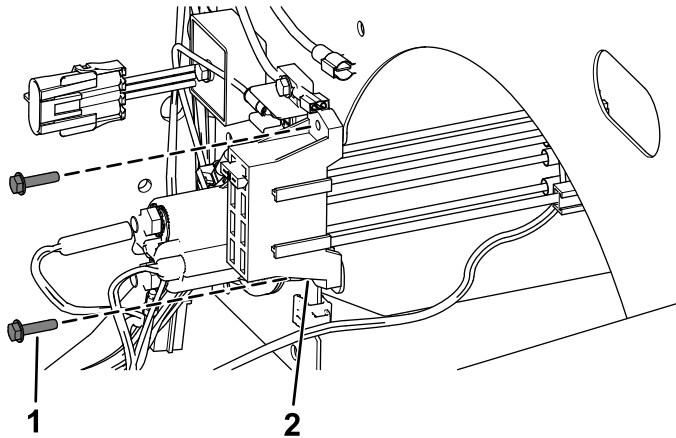


Bild 21

g290831

- Blechschaube
- Neuer Sicherungsblock

- Schließen Sie den großen Anschluss am neuen Sicherungsblock am optionalen Stromkabel am vorhandenen Sicherungsblock an (**Bild 17**).
- Verlegen Sie den Kabelbaum hinter der Kabine und unter dem Sitz und befestigen Sie den Clip am Kabelbaum an der Seitenplatte (**Bild 19**).

- Schließen Sie den schwarzen Kabelschuh am Erdungsblock an der Maschine an (**Bild 22**).
- Schließen Sie das rote Stromkabel in einem leeren Einschub im Sicherungskasten der Maschine an (**Bild 22**).

Hinweis: Befestigen Sie einen zusätzlichen Sicherungskasten, wenn keine Einschübe im Sicherungskasten unbesetzt sind.

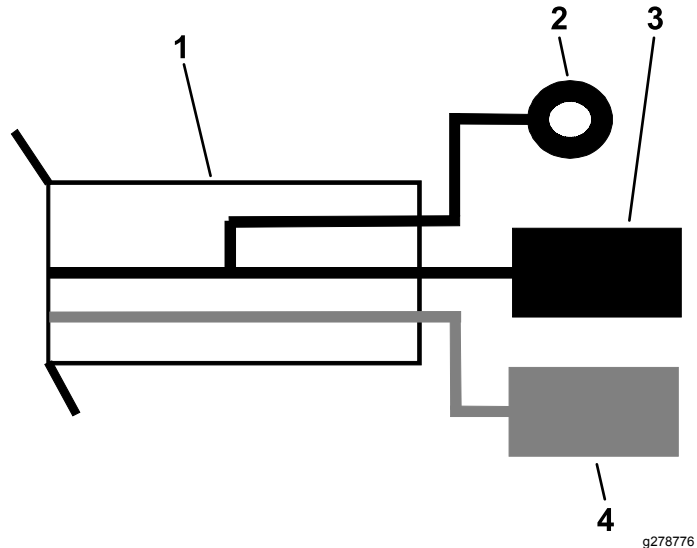


Bild 22

g278776

- Kabine kabelbaum
- Schwarzes Erdungskabel mit Lüsterterminal
- Schwarzes Erdungskabel mit Lüsterterminal
- Rotes Stromkabel mit Lüsterterminal

- Schließen Sie das verbleibende Kabel an das gesicherte Kabel am neuen Sicherungsblock an (**Bild 17**).
- Senken Sie die Ladepritsche ab und schließen Sie die Batterie an, siehe *Bedienungsanleitung*.
- Setzen Sie das vorher entfernte Sitzunterteil ein.

Produktübersicht

Bedienelemente

Armaturenbrett

Scheibenwischerschalter

Drücken Sie den Schalter nach vorne, um die Scheibenwischer einzuschalten (Bild 23).

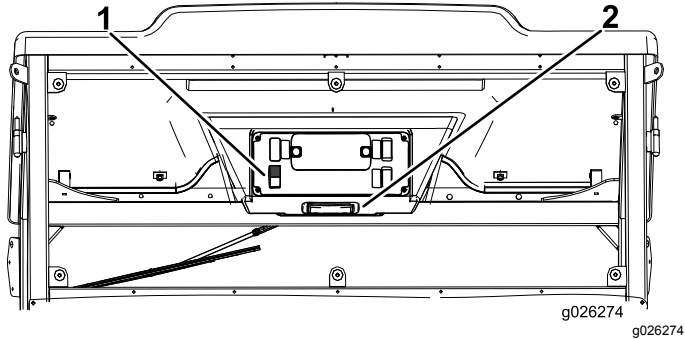


Bild 23

1. Scheibenwischerschalter 2. Lichtschalter

Lichtschalter

Drücken Sie auf die rechte oder linke Seite der Lichtplatte, um das Kabinenlicht einzuschalten (Bild 23).

Windschutzscheibenriegel

Heben Sie die Riegel an, um die Windschutzscheibe zu öffnen (Bild 24). Üben Sie Druck auf den Riegel aus, um das Fenster in der offenen Stellung zu arretieren. Ziehen Sie den Riegel heraus und nach unten, um das Fenster zu schließen und zu arretieren.

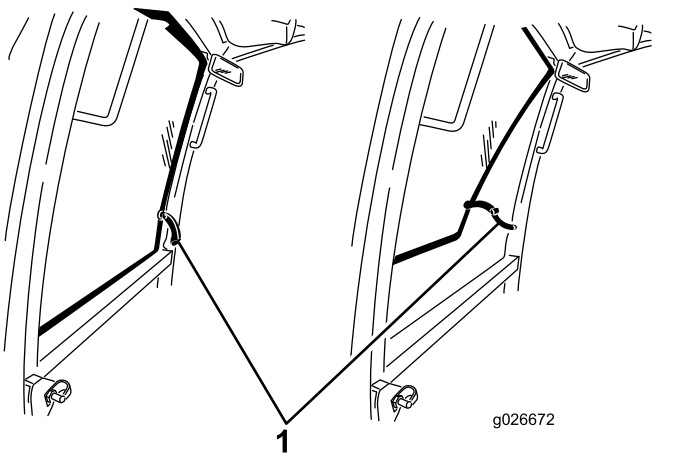


Bild 24

1. Windschutzscheibenriegel



Die Garantie von Toro

Beschränkte Garantie über zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und das angeschlossene Unternehmen, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird. * Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Reparaturen von Defekten am Produkt, die durch unterlassene erforderliche Wartung und Einstellungen aufgetreten sind, werden von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro-Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Durch Verwendung verbrauchte Teile, die nicht defekt sind. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch Einwirkung von außen aufgetretene Defekte wie unter anderem Witterung, Lagerungsmethoden, Verunreinigung, Verwendung ungeeigneter Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß. Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro-Vertragshändler wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Ihr offizielles Toro Service Center.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Nach 2 Jahren anteilig. Zusätzliche Informationen finden Sie in der Garantie der Batterie.

Lebenslange Garantie auf die Kurbelwelle (nur Modell ProStripe 02657)

Ein mit einer originalen Toro-Frictionsscheibe und kurbelsicherer Messer-Brems-Kupplung (integrierte Messer-Brems-Kupplung (BBC) + Frictionsscheibenbaugruppe) als Erstausrüstung ausgestatteter ProStripe, welcher durch den ursprünglichen Käufer in Übereinstimmung mit den empfohlenen Betriebs- und Wartungsverfahren verwendet wird, ist durch eine lebenslange Garantie gegen Verbiegen der Motorkurbelwelle abgedeckt. Maschinen, die mit Kupplungsscheiben, Messerbremskupplungseinheiten (BBC) und anderen Vorrichtungen ausgestattet sind, fallen nicht unter die lebenslange Garantie der Kurbelwelle.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro-Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro-Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Wartung in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder Nicht-Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis in bezüglich der Garantie auf die Emissionskontrolle

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Siehe die Angabe zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.